



# AMEOS Klinikum Dr. Heines Bremen

Fachkrankenhaus für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik



## Über unser Klinikum

### Unsere Schwerpunkte

- Allgemeinpsychiatrische Behandlung
- Behandlung von Menschen mit psychotischen Störungen
- Behandlung für Menschen mit Angststörungen und Depressionen
- Behandlung für depressive Menschen in der zweiten Lebenshälfte

Dialektisch-behaviorale Therapie (DBT) für Menschen mit einer Borderline-Störung

Niederschwelliger qualifizierter Drogenentzug: Akut- und Motivationsbehandlung

Behandlung von drogenabhängigen Menschen mit einer begleitenden seelischen Erkrankung

Behandlung von Menschen mit Traumafolgestörungen

Psychiatrische Institutsambulanz

Psychiatrische Tagesklinik

### So finden Sie uns

Unser Klinikum befindet sich im Bremer Stadtteil Oberneuland. Über den nahe gelegenen Anschluss an die Autobahn A27 erreichen Sie uns auch von außerhalb sehr gut (Abfahrt Oberneuland). Mit Bus und Bahn erreichen Sie uns ab Hauptbahnhof mit der Straßenbahnlinie 1 bis zur Haltestelle Osterholzer Landstraße, alternativ Straßenbahnlinie 4, im Anschluss Buslinie 33/34 bis Haltestelle Schevemoorer Landstraße.

### AMEOS Klinikum Dr. Heines Bremen

Fachkrankenhaus für Psychiatrie,  
Psychotherapie und Psychosomatik

Rockwinkeler Landstraße 110  
28325 Bremen

Tel. +49(0)421 42 89-0

Fax +49(0)421 42 89-130

info@bremen.ameos.de · www.ameos.eu



:: Leben und Gesundheit in guten Händen ::

## → „Psyche im Gespräch“

– eine Vortragsreihe –

Das Programm 2019  
im AMEOS Klinikum  
Dr. Heines Bremen



Das AMEOS  
Klinikum Dr. Heines  
ist ein modernes  
Akutkrankenhaus mit  
Tradition: Es ist das älteste  
psychiatrische Klinikum  
Deutschlands in privater  
Trägerschaft.

Unser Leistungsspektrum  
zeichnet sich durch störungs-  
spezifische psychiatrisch-  
psychotherapeutische  
Therapieverfahren aus, die auf  
das jeweilige Krankheitsbild  
ausgerichtet sind. Dadurch  
ermöglichen wir eine effiziente  
und optimale Behandlung.

Wir behandeln PatientInnen  
aller Krankenversicherungen.

Das Klinikum verfügt über  
201 Betten auf 9 Stationen  
sowie über 35 teilstationäre  
Plätze in der Tagesklinik.



## Herzlich willkommen zur Vortragsreihe „Psyche im Gespräch“ im AMEOS Klinikum Dr. Heines Bremen

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde  
unseres Klinikums, liebe Nachbarn, liebe Interessierte,

wir laden Sie ein, sich bei uns über neue Entwicklungen in  
der Behandlung von Menschen mit psychischen Krankheiten  
zu informieren. Wir bieten Ihnen einen Überblick über neue  
Therapieangebote und ganzheitliche Konzepte.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus unterschiedlichen  
Berufen berichten vom aktuellen Stand der Wissenschaft und  
Kunst unseres Faches. Es geht um die menschliche Psyche,  
wie sie krank und wieder gesund werden kann - Themen,  
die uns alle betreffen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

  
Ruth von Basum  
Krankenhausdirektorin

  
Prof. Dr. Uwe Gonther  
Ärztlicher Direktor

  
Nadine Slump  
Pflegedirektorin

## Vorträge

A-Haus,  
Konferenzraum Friedrich Engelken

- **07. März 2019** 17.00 - 18.30 Uhr  
„Emotionsregulation“  
Ralf Adam, Psychologischer Psychotherapeut
- **04. April 2019** 17.00 - 18.30 Uhr  
„Einführung in die Kunsttherapie“  
Carola Mettcher-Gohlke, Dipl.-Kunsttherapeutin
- **09. Mai 2019** 17.00 - 18.30 Uhr  
„Rauchen oder Nichtraucher –  
das ist hier die Frage“  
Dr. med. Marc Warnecke, Chefarzt Suchtmedizin
- **06. Juni 2019** 17.00 - 18.30 Uhr  
„Kreativität und Psychose“  
Dr. med. Benjamin Wagner, Oberarzt

## Vorträge

A-Haus,  
Konferenzraum Friedrich Engelken

- **05. September 2019** 17.00 - 18.30 Uhr  
„Anleitung zum Glücklichein“  
Edda Lorna, Bewegungstherapeutin,  
Kulturwissenschaftlerin M.A.
- **10. Oktober 2019** 17.00 - 18.30 Uhr  
„Ischa Freimaak im Gehirn –  
zwischen Musikexpress und Bimmelbahn  
– ADHS im Erwachsenenalter“  
Katrin Rautenberg, Oberärztin
- **07. November 2019** 17.00 - 18.30 Uhr  
„Religion und Psychiatrie“  
Dirk Netzer, Facharzt für Physikalische  
und Rehabilitative Medizin, Manuelle Medizin,  
Sportmedizin, Suchtmedizinische Grundversorgung

Nach den Vorträgen gibt es ausreichend Zeit, um  
Ihre Fragen zu beantworten und persönlich mit den  
Referenten zu sprechen. Alle Veranstaltungen sind  
kostenlos, eine Voranmeldung ist nicht notwendig.  
Programmänderungen finden Sie im Internet unter  
[www.ameos.eu](http://www.ameos.eu)